

Zweiunddreißigstes Kapitel – Vanessa genießt ihr Liebesspiel

Vanessa spürte wie Finger sanft über ihre Schulter und entlang ihrer Wirbelsäule entlang bis an das Ende ihres Steißbeines glitten. Als sich die Finger kurz zwischen ihre Schenkel schoben, spürte sie ein elektrisierendes Kribbeln. Die Finger einer zweiten Hand berührte sie auf der rechten Hüfte und dann glitten sie beide an ihren Seiten entlang nach oben - langsam, sehr langsam aber umso erregender. Das Kribbeln in ihr verstärkte sich je näher sich die Finger zu ihren Achseln schoben. Vanessa hob ihre Arme über ihren Kopf und wartete was als nächstes geschehen würde. Die Finger kitzelten verspielt ihre Achseln und dann schoben sich die Hände auf ihre Brüste, welche sie mit einem festen Griff umfassten und kneteten. Vanessa stöhnte auf und spürte wie sich ihre Nippel zwischen den massierenden Fingern erregt aufrichteten hart wurden. Dann presste sich ein nackter Körper gegen ihren und zog sie fest gegen sich. Sie erschrak als sich zwei kleine, pralle Brüste mit ebenfalls harten Nippeln sich gegen ihren Rücken pressten und ihr bewusst wurde, dass sie von einer Frau verwöhnt wurde, die nun ihren Hals mit Küssen bedeckte. Fieberhaft überlegte Vanessa, wer sie sein konnte - von der Größe her konnte es Desiré sein. Sie hatte kleine feste Brüste, aber, dass sie sich so an sie heranmachen würde, glaubte Vanessa nicht. Das wäre schon eher Connys Ding - oder war es eine ganz andere? Vielleicht eine von der Wild-Woman-Party gestern?

Während Vanessa nachdachte, wer es sein könnte begann die Frau ihren Körper wie eine Schlange zu bewegen und zog sie mit in ihre wiegenden Bewegungen. Ihre Hände glitten nun zwischen Vanessas Venushügel und Brüsten hin und her und versetzten sie in eine erwartungsvolle Stimmung - ihr ganzer Körper kribbelte und sehnte sich nach mehr - egal wer es war, sie hatte die richtigen Knöpfe gedrückt und Vanessa willenlos und heiß gemacht.

Nun ließ auch Vanessa ihre Hände sinken und strich mit ihnen sanft über die Seiten ihrer Gespielin, die das als Herausforderung verstand und nun ihre rechte Hand auf Vanessas Venushügel platzierte. Von dort aus, konnte sie mit ihren Fingern bequem sowohl ihren Kitzler als auch das vordere Ende ihrer Vagina erreichen. Vanessa Feuchte bestätigte ihr, dass ihre Liebkosungen genossen wurden und so intensivierte sie ihr Spiel und ließ ihre Finger flink zwischen Klitoris und Vagina hin und her wandern und verteilte damit Vanessas Vanessa spürte wie Finger sanft über ihre Schulter und entlang ihrer Wirbelsäule entlang bis an das Ende ihres Steißbeines glitten. Als sich die Finger kurz zwischen ihre Schenkel schoben, spürte sie ein elektrisierendes Kribbeln. Die Finger einer zweiten Hand berührte sie auf der rechten Hüfte und dann glitten sie beide an ihren Seiten entlang nach oben - langsam, sehr langsam aber umso erregender. Das Kribbeln in ihr verstärkte sich je näher sich die Finger zu ihrer Achsel schoben. Vanessa hob ihre Arme über ihren Kopf und wartete was als nächstes geschehen würde. Die Finger kitzelten verspielt ihre Achseln und dann schoben sich die Hände auf ihre Brüste, welche sie mit einem festen Griff umfassten und kneteten. Vanessa stöhnte auf und spürte wie sich ihre Nippel zwischen den massierenden Fingern erregt aufrichteten hart wurden. Dann presste sich ein nackter Körper gegen ihren und zog sie fest gegen sich. Sie erschrak als sich zwei kleine, pralle Brüste mit ebenfalls harten Nippeln sich gegen ihren Rücken pressten und ihr bewusst wurde, dass sie von einer Frau verwöhnt wurde, die nun ihren Hals mit Küssen bedeckte. Fieberhaft überlegte Vanessa, wer sie sein konnte - von der Größe her konnte es Desiré sein. Sie hatte kleine feste Brüste, aber, dass sie sich so an sie heranmachen würde,

glaubte Vanessa nicht. Das wäre schon eher Connys Ding - oder war es eine ganz andere? Vielleicht eine von der Wild-Woman-Party gestern?

Während Vanessa nachdachte, wer es sein könnte begann die Frau ihren Körper wie eine Schlange zu bewegen und zog sie mit in ihre wiegenden Bewegungen. Ihre Hände glitten nun zwischen Vanessas Venushügel und Brüsten hin und her und versetzten sie in eine erwartungsvolle Stimmung - ihr ganzer Körper kribbelte und sehnte sich nach mehr - egal wer es war, sie hatte die richtigen Knöpfe gedrückt und Vanessa willenlos und heiß gemacht.

Nun ließ auch Vanessa ihre Hände sinken und strich mit ihnen sanft über die Seiten ihrer Gespielin, die das als Herausforderung verstand und nun ihre rechte Hand auf Vanessas Venushügel platzierte. Von dort aus, konnte sie mit ihren Fingern bequem sowohl ihren Kitzler als auch das vordere Ende ihrer Vagina erreichen. Vanessa Feuchte bestätigte ihr, dass ihre Liebkosungen genossen wurden und so intensivierte sie ihr Spiel und ließ ihre Finger flink zwischen Klitoris und Vagina hin und her wandern und verteilte damit Vanessas glitschige Lust. Als ihr Stöhnen den herannahenden Orgasmus ankündigte, zog die Unbekannte ihre Finger plötzlich zurück drehte Vanessa um, drückte sie sanft gegen die Mauer hinter ihr und glitt an ihrem Körper nach unten.

Das nächst was Vanessa spürte, war wie sich zwei Lippen über ihre Klitoris stülpten und an ihr zu saugen begannen. Ihre Lustknospe erhob sich und drängte der sie umkreisenden Zunge entgegen. Vanessa ließ ihre Hände nach unten gleiten, ihre Finger vergruben sich in das kurze krause Haar ihre Gespielin und drückte ihren Kopf fest gegen ihre Scham. Als zwei Finger in ihre Vagina vordrangen und sich geschickt an ihrer Innenseite bewegte, konnte sich Vanessa nicht mehr halten und ergab sich dem Orgasmus, der wie eine Sturmflut über sie herein brach und sie laut aufstöhnen ließ. Ihr ganzer Körper verkrampfte sich und sie presse den Kopf zwischen ihren Händen noch stärker gegen sich und spürte wie sie die Finger in ihrem Inneren auf die nächste Welle trieben.

Als sich nach dem vierten Orgasmus ihre Körperspannung löste, ließ auch die unbekannte Frau von ihr ab, glitt an ihrem Körper entlang nach oben und küsste sie sanft auf den Mund. Als sich ihre Zunge durch Vanessas Lippen bohrte, konnte sie ihre eigene Lust schmecken. Mit sanftem Druck gab ihr die Frau zu verstehen, dass sie jetzt an der Reihe war verwöhnt zu werden.

Jetzt glitt Vanessa an ihrem Körper herab und ließ ihre Zunge über ihre Brüste und ihren Bauch bis hinab zu ihrer Spalte gleiten. Die Unbekannte schmeckte salzig, ihre Scham war mit dichtem krausen Haar bedeckt, welches wie ein undurchdringlicher Dschungel ihre erogenen Zonen verbarg. Damit war für Vanessa klar - es war keine ihrer Freundinnen, es war tatsächlich eine Fremde die sie nicht kannte. Noch immer in der Ekstase ihrer eigenen Orgasmen, ließ sie ihre Daumen durch das krause Haar gleiten - auf der Suche nach den Schamlippen. Als sie diese fand, drückte sie sie vorsichtig auseinander und begann mit ihrer Zunge ihre Innenseite zu lecken. Die Unbekannte quittierte dies mit einem genüsslichen Stöhnen und lehnte sich gespannt zurück.

Es war das erste Mal für Vanessa, dass sie eine Frau oral verwöhnte. Bei der Wild-Women-Party wurde sie verwöhnt, selbst hatte sie jedoch noch keine Frau mit ihrer Zunge im Genitalbereich berührt. Vorsichtig und angespannt leckte sie rund um die feuchte Vagina, deren Öffnung sie geradezu aufforderte in sie einzudringen. Ebenso die steil aufgerichtete und ihr ungeheuer groß vorkommende Klitoris, sie sich ihrem Zungenspiel entgegen streckte. Mit ihren Händen in Vanessa Haaren leitete sie die Unbekannte jeweils zu den Stellen, welche sie verwöhnen sollte. Als Vanessa nun ihrerseits ihren Mittelfinger an die nasse Spalte anlegte und vorsichtig in sie eindrang, wurde das Stöhnen ihrer Gespielin heftiger und Vanessa begann die Innenseite ihrer Vagina mit ihrem Finger intensiv zu massieren. Plötzlich verkrampfte sich der Körper vor ihr und Vanessa wusste, dass sie mit ihrem Finger den richtigen Punkt gefunden hatte - jenen Punkt, an dem sie ihr Opfer zu

einem heftigen und intensiven Orgasmus treiben konnte und das war es, auf was sie sich jetzt konzentrierte.

Kurz darauf war es soweit und sie Unbekannte wurde von heftigen Krämpfen geschüttelt. Dabei presste sie Vanessas Kopf so heftig in ihren Schoß, dass diese kaum noch Luft bekam und jede Gelegenheit nutzen musste gierig nach dieser zu schnappen - denn sie wollte in ihren Bemühungen keinesfalls nachlassen und die Unbekannten von einem Orgasmus in den nächsten treiben. Sie wollte es voll auskosten einer Frau das zu geben, was sie selbst so liebte und genoss - eine glitschige Lust. Als ihr Stöhnen den herannahenden Orgasmus ankündigte, zog die Unbekannte ihre Finger plötzlich zurück drehte Vanessa um, drückte sie sanft gegen die Mauer hinter ihr und glitt an ihrem Körper nach unten.

Das nächst was Vanessa spürte, war wie sich zwei Lippen über ihre Klitoris stülpten und an ihr zu saugen begannen. Ihre Lustknospe erhob sich und drängte der sie umkreisenden Zunge entgegen. Vanessa ließ ihre Hände nach unten gleiten, ihre Finger vergruben sich in das kurze krause Haar ihre Gespielin und drückte ihren Kopf fest gegen ihre Scham. Als zwei Finger in ihre Vagina vordrangen und sich geschickt an ihrer Innenseite bewegte, konnte sich Vanessa nicht mehr halten und ergab sich dem Orgasmus, der wie eine Sturmflut über sie herein brach und sie laut aufstöhnen ließ. Ihr ganzer Körper verkrampfte sich und sie presse den Kopf zwischen ihren Händen noch stärker gegen sich und spürte wie sie die Finger in ihrem Inneren auf die nächste Welle trieben.

Als sich nach dem vierten Orgasmus ihre Körperspannung löste, ließ auch die unbekannte Frau von ihr ab, glitt an ihrem Körper entlang nach oben und küsste sie sanft auf den Mund. Als sich ihre Zunge durch Vanessas Lippen bohrte, konnte sie ihre eigene Lust schmecken. Mit sanftem Druck gab ihr die Frau zu verstehen, dass sie jetzt an der Reihe war verwöhnt zu werden.

Jetzt glitt Vanessa an ihrem Körper herab und ließ ihre Zunge über ihre Brüste und ihren Bauch bis hinab zu ihrer Spalte gleiten. Die Unbekannte schmeckte salzig, ihre Scham war mit dichtem krausen Haar bedeckt, welches wie ein undurchdringlicher Dschungel ihre erogenen Zonen verbarg. Damit war für Vanessa klar - es war keine ihrer Freundinnen, es war tatsächlich eine Fremde die sie nicht kannte. Noch immer in der Ekstase ihrer eigenen Orgasmen, ließ sie ihre Daumen durch das krause Haar gleiten - auf der Suche nach den Schamlippen. Als sie diese fand, drückte sie sie vorsichtig auseinander und begann mit ihrer Zunge ihre Innenseite zu lecken. Die Unbekannte quittierte dies mit einem genüsslichen Stöhnen und lehnte sich gespannt zurück.

Es war das erste Mal für Vanessa, dass sie eine Frau oral verwöhnte. Bei der Wild-Women-Party wurde sie verwöhnt, selbst hatte sie jedoch noch keine Frau mit ihrer Zunge im Genitalbereich berührt. Vorsichtig und angespannt leckte sie rund um die feuchte Vagina, deren Öffnung sie geradezu aufforderte in sie einzudringen. Ebenso die steil aufgerichtete und ihr ungeheuer groß vorkommende Klitoris, sie sich ihrem Zungenspiel entgegen streckte. Mit ihren Händen in Vanessa Haaren leitete sie die Unbekannte jeweils zu den Stellen, welche sie verwöhnen sollte. Als Vanessa nun ihrerseits ihren Mittelfinger an die nasse Spalte anlegte und vorsichtig in sie eindrang, wurde das Stöhnen ihrer Gespielin heftiger und Vanessa begann die Innenseite ihrer Vagina mit ihrem Finger intensiv zu massieren. Plötzlich verkrampfte sich der Körper vor ihr und Vanessa wusste, dass sie mit ihrem Finger den richtigen Punkt gefunden hatte - jenen Punkt, an dem sie ihr Opfer zu einem heftigen und intensiven Orgasmus treiben konnte und das war es, auf was sie sich jetzt konzentrierte.